

Seit dem letzten Bericht hat der Kirchengemeinderat dreimal getagt und war auf Klausur-Wochenende. Dabei wurde u.a. Folgendes beraten und beschlossen:

Der **Haushaltsplan 2022** wurde beschlossen. Er hat einen Umfang von 459.630 €. Den Gemeindebeitrag erbitten wir dieses Jahr wieder für die Kirchenrenovierung und die Folgen der Coronapandemie. In der April-Sitzung hatten wir Gäste von der **Vernetzten Beratung**. Mit ihnen haben wir gemeinsam diskutiert und überlegt, welche Argumente für oder gegen einen Beitritt zur Gesamtkirchengemeinde sprechen und welches der richtige Zeitpunkt ist, darüber zu entscheiden – vor allem vor dem Hintergrund des ausstehenden Pfarrplans 2030, nach dem einige Pfarrstellen im Bezirk reduziert werden müssen.

Das **Klausur-Wochenende** widmeten wir dem Thema „Geistlich leiten“. Erfreulicherweise gingen die Infektionszahlen zurück und es konnten wieder Veranstaltungen in Präsenz geplant werden, wie der **ökumenische Familiengottesdienst** im Juni und die Beteiligung der Kirchengemeinde am Kinder- und Jugend-Aktionstag am 2. Juli. Mit der katholischen Kirchengemeinde gibt es im September eine gemeinsame, **ökumenische KGR-Sitzung** zur Vertiefung unserer Zusammenarbeit.

C. Hengen

